

# ANTRAG

VORL.NR. 443/10

**Antragsteller:**  
Bündnis 90/Die Grünen

**Datum:**  
13.10.2010

**Antrag:** Erklärung der Ablehnung des Bahnprojekts Stuttgart 21  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.09.2010

## Antragstext:

Die Stadt Ludwigsburg erklärt ihre Ablehnung des Bahnprojekts Stuttgart 21.

Sie hält es nicht für hinnehmbar, dass die Ludwigsburger Bürgerinnen und Bürger über die Kreisumlage die Kosten für die Tieferlegung des Stuttgarter Hauptbahnhofs mit jährlich 332.000 €, insgesamt über das Jahrzehnt hinweg rund 3 Mio. €, finanzieren müssen, während sich die Situation ihres öffentlichen Nahverkehrs verschlechtert.

Die Stadt Ludwigsburg setzt sich beim Verband Region Stuttgart dafür ein, dass dieser seine Finanzierungszusage in Höhe von 100 Mio. € für das Bahnprojekts Stuttgart 21 zurück zieht. Sie fordert den Verband auf, für das Jahr 2011 keine Stuttgart-21-Umlage zu erheben.

*\*\*\* Herr Oberbürgermeister Spec wird aufgefordert,*

- *sich in der Regionalversammlung dafür einzusetzen, dass für 2011 keine S 21-Umlage erhoben wird sowie*
- *seine Werbe-Tätigkeit für das Projekt Stuttgart 21 einzustellen und seine Mitgliedschaft im Kommunikationsbeirat für Stuttgart 21 aufzugeben.*

## Begründung:

Das Projekt Stuttgart 21 verschwendet öffentliche Finanzmittel in Höhe von bisher vorgesehenen 4 bis 5 Mrd. € und bindet die kommunalen Finanzen der Städte und Gemeinden auf die Dauer von rund einem Jahrzehnt.

Mit den Planungs- und Bauarbeiten für Stuttgart 21 gibt es schon derzeit und noch auf viele Jahre hinaus Verspätungen, Behinderungen und Verschlechterungen für alle Fahrgäste von Regionalzügen und S-Bahnen.

Für den dringenden Ausbau der Schienenstrecken im Ludwigsburger Nah- und Regionalverkehr und für die Verbesserungen der Busfahrpläne in Ludwigsburg und zwischen Ludwigsburg und seinen Nachbargemeinden fehlt der Stadt Ludwigsburg und ihren Umlandgemeinden dagegen das Geld, wenn sie für die verkehrlich unsinnige Tieferlegung des Stuttgarter Hauptbahnhofs zahlen müssen.

## Unterschriften:

---

Erklärung der Ablehnung des Bahnprojekts Stuttgart 21

**Michael Vierling**

*\*\*\* Antrag in Teilen unzulässig, s. Anhang*

**Verteiler:**

DI (f), DII, DIII, RefNSE, ÖPNV, 20, BüroOBM, GSGR

**Federführung:**

Dezernat I

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Sitzungsart</b>
Gemeinderat	27.10.2010	ÖFFENTLICH